

**secunet**(multisign)

Online-Flugticket fürs Finanzamt – Die dba signiert Ihre Rechnungen elektronisch

Fallstudie: Einsatz von secunet multisign für die Rechnungsstellung mit qualifizierter elektronischer Signatur

Seit März 2005 erhält jeder Flugreisende, der im Internet ein Ticket der Fluggesellschaft dba bucht, ein elektronisch signiertes Dokument zur Buchungsbestätigung. Die qualifizierte elektronische Signatur, die in das PDF-Dokument integriert ist, bestätigt die Gültigkeit der Rechnung und berechtigt zum Vorsteuerabzug. Für die Erstellung der Signaturen setzt die dba auf die multisign Technologie der secunet Security Networks AG.

Geschäftsreisende fordern Vorsteuerabzugsfähigkeit

Die Fluggesellschaft dba sorgt seit 1992 für Wettbewerb im innerdeutschen Luftverkehr. Die mittlerweile zweitgrößte innerdeutsche Linienfluggesellschaft befördert über vier Millionen Fluggäste pro Jahr, Tendenz steigend. Das Konzept der preiswerten „Reisen ohne Beratungsaufwand“, die online über das Internet gebucht werden können, bewährt sich und findet immer mehr Anhänger.

Die Online-Buchung über die so genannte Internet Booking Engine der dba benötigt nur drei einfache Schritte – Anfrage, Auswahl, Buchung. Hierbei erhalten die Kunden keine Tickets in Papierform, sondern ein per E-Mail in sekundenschnelle übermitteltes PDF-Dokument als Buchungsbestätigung. Dieses PDF-Dokument fungiert zugleich als Rechnung. Monatlich werden auf diese Weise rund 100.000 Rechnungen erstellt.

Vor allem Firmenkunden bevorzugen diese komfortable Art der Buchung und die unkomplizierte elektronische Rechnungsstellung beim Einkauf von Flugreisen. Geschäftsreisende machen immerhin 70 Prozent der Kunden der dba aus. Auch bei privat Reisenden nimmt der Anteil der Online-Buchungen kontinuierlich zu.

Der Versand der Rechnungen als PDF-Dokument per E-Mail spart Portokosten und in erheblichem Maße Arbeitszeit. Eine Besonderheit des Steuerrechts gibt es für Firmenkunden allerdings zu beachten: Gemäß § 14 Abs. 3 UStG darf eine elektronisch übermittelte Rechnung nur dann zum Vorsteuerabzug herangezogen werden, wenn die Rechnung mit einer qualifizierten elektronischen Signatur gemäß Signaturgesetz versehen ist.



Bewusstsein für Notwendigkeit der elektronischen Signatur musste erst wachsen

Während für den Vorsteuerabzug die Rechnungen traditionell in Papierform vorliegen mussten, erlaubt der deutsche Gesetzgeber bereits seit geraumer Zeit eine effiziente Alternative: Seit dem 1. Januar 2002 können Rechnungen in Deutschland elektronisch übermittelt werden, sofern sie mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sind. Inzwischen ist dieses Verfahren Europaweit anerkannt – seit Januar 2004 ist die Richtlinie 2001/115/EG in allen Mitgliedstaaten der EU vollständig umgesetzt. Dadurch kann nun bei der Rechnungsstellung vollständig auf umständliche und kostenintensive Papierprozesse verzichtet werden.

Auch bei der dba konnte so die vollständig elektronische Flugbuchung umgesetzt werden. Für die Realisierung der Internet Booking Engine und die damit verbundene Abrechnung war Kirsten Eckardt, Leiterin der Customer Relationship Management Abteilung, verantwortlich.

„Da unseren Kunden von Steuerberatern empfohlen wurde, nur Rechnungen anzunehmen, die elektronisch signiert sind, haben wir umgehend nach einem Anbieter für die elektronische Signatur gesucht“, berichtet Kirsten Eckardt. Nach Inkrafttreten des Gesetzes nahm deshalb ein zweiköpfiges Team an einem Workshop zur elektronischen Signatur teil, um Know-how und Hintergrundwissen zum Thema aufzubauen. Anschließend hat die Projektleitung acht Anbieter angesprochen und sie mit der Erarbeitung eines Lösungskonzepts beauftragt.

Die Angebotspalette war vielfältig und reichte von Inhouse-Lösungen unter der Bereitstellung eines Servers am Standort bis zum kompletten Outsourcing der elektronischen Rechnungsstellung. Die Kosten und Folgen der Implementierung für den Rechnungsstellungsprozess wurden intern bewertet, die Supportleistungen und die Möglichkeiten zur Aufbewahrung der Rechnungen als PDF wurden bei den Anbietern erfragt und nicht zuletzt war die Dauer der Umsetzung bis zum Einsatz der Lösung ein Kriterium für die Entscheidung. Der Prozess der Signierung musste zudem auf die hohe Zahl zu erstellender Rechnungen abgestimmt sein: Erforderlich war deshalb ein Verfahren mit dem qualifizierte elektronische Signaturen in einem automatisierten Verfahren erzeugt werden können (Massetransignatur).

Signierung wurde outgesourct

Am Ende fiel die Wahl auf secunet multisign, eine Lösung der secunet Security Networks AG aus Essen. secunet ist der führende deutsche Anbieter im Bereich komplexer IT- Sicherheitssysteme. Das von secunet angebotene Komplettpaket entsprach in punkto Kundennähe und Betreuungsleistungen der Firmenphilosophie der Fluggesellschaft und überzeugte durch



seine technischen Leistungsmerkmale. Besonders wichtig war hierbei die modulare Architektur der secunet multisign-Lösung sowie die Vielzahl der unterstützten Signaturformate und Schnittstellen, durch die eine besonders einfache Integration in die Internet Booking Engine ermöglicht wurde.

Die Buchung des Fluges erfolgt nach wie vor über die Internet Booking Engine (IBE) auf der Website <http://www.flydba.com>. Der Web-Browser kommuniziert hierbei mit dem Frontend, das wiederum mit dem IBE-Backend verbunden ist. Sobald die Buchung vom Fluggast veranlasst wurde, sorgt das IBE-Backend für die Verbuchung des Fluges in den Legacy-Buchungssystemen (Amadeus, MonaLisa, etc.) sowie die Erzeugung einer PDF-basierten Buchungsbestätigung. Die Signatur wird daraufhin über ein Client-Server-Protokoll beim Signaturserver angefordert und beigefügt. Am Ende wird das signierte PDF dem Fluggast per E-Mail zugestellt und zusätzlich archiviert. Kurz gefasst: Die Signierung ist komplett in den Prozess der Erstellung der Buchungsbestätigung integriert.



Die Implementierung von secunet multisign in den Rechnungsstellungsprozess der dba sollte nach einem knappen Zeitplan erfolgen: Innerhalb von vier Monaten musste das System stehen. Erste Tests auf einem eigens dafür bereitgestellten Server überprüften den Verlauf der Signierung, die Bereitstellung der Übergabeprotokolle und die korrekte Archivierung der signierten Rechnungen. Der Lösungsanbieter gewährleistete den reibungslosen Ablauf bis zum Abschluss des Projektes.

Mit dem Support durch secunet ist Frau Eckardt zufrieden: „Schon während der ersten Schritte mit secunet multisign haben uns die Mitarbeiter von secunet sehr intensiv betreut. So konnten geringfügige Abweichungen im Prozessablauf sofort erkannt und zeitnah korrigiert werden. Inzwischen läuft der Prozess reibungslos.“

Der Signaturprozess dauert nur wenige Sekunden

Seit dem 17. März 2005 erhalten die Kunden der dba ihre Rechnung nun als elektronisch signiertes PDF. Der Buchungsprozess veränderte sich dabei für die Kunden nicht spürbar und die Rechnungssignierung findet nahezu unsichtbar statt. Ein großer Kreis auf der Rechnung ist das einzige sichtbare Zeichen für die stattgefundenene Beglaubigung des Dokumentes. Die Prüfung der Signatur der eingegangenen Rechnung kann mit dem Adobe Reader ab der Version 7.0 oder dem kostenlos erhältlichen secunet multisign Verifier erfolgen.

Die nahtlose Einbindung der qualifizierten elektronischen Signatur war der dba ein wichtiges Anliegen, um ihren Kunden größtmöglichen Service im Buchungsprozess bieten zu können. Mit secunet multisign läuft die Signierung nun vollautomatisch und autark.



dba ist First Mover unter den Fluggesellschaften

In Deutschland war die dba die erste Fluggesellschaft, die ihren Kunden die qualifizierte elektronische Signatur der ausgestellten Rechnungen anbieten konnte. Die schnelle Bereitstellung dieser Dienstleistung unterstreicht die Flexibilität und Serviceorientierung der Fluggesellschaft.

„Unser Einsatz in diesem Projekt hat sich gelohnt und wir würden diesen Weg immer wieder genauso gehen“, bestätigt Kirsten Eckardt. Bis zum Ende 2005 wurden mehr als eine dreiviertel Million dba-Rechnungen qualifiziert elektronisch unterzeichnet.

secunet Security Networks AG

secunet besitzt eine ausgeprägte Kompetenz im Bereich der elektronischen Signaturen. So hat secunet unter anderem den Aufbau aller signaturgesetzkonformen TrustCenter in Deutschland begleitet. Mit multisign stellt secunet ein modular aufgebautes Produkt zur Verfügung, das eine große Bandbreite an Signaturformaten und Protokollen unterstützt. Die Integration der qualifizierten elektronischen Signatur in das PDF-Dokument macht die Rechnungsbearbeitung und den Vorsteuerabzug für den Rechnungsempfänger sehr komfortabel.

secunet Security Networks AG gehört zu den führenden europäischen Dienstleistern und Produktanbietern im Bereich hochkomplexer IT-Sicherheitslösungen. Mit dem Fokus auf Hochsicherheit in der Informationstechnologie ist secunet Marktführer in Deutschland. Auf der Referenzliste stehen die Mehrheit der DAX30-Unternehmen und bedeutende internationale Adressen sowie Organisationen und Behörden im In- und Ausland.

secunet Security Networks AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet (ISIN 0007276503), große Anteilseigner sind Giesecke & Devrient und RWTÜV.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.secunet.com>.

secunet Security Networks AG
Kronprinzenstraße 30
45128 Essen/Germany
Tel +49 201 54 54-0
Fax +49 201 54 54-123
E-Mail: multisign@secunet.com
<http://multisign.secunet.com>